

Den Attersee von unten betrachtet

Traditioneller Jahresabschluss der Tauchclubabteilung des TSV

Simbach. Mitglieder der Tauchclubabteilung des TSV Simbach trafen sich am Morgen des letzten Tag des Jahres zum traditionellen Silvestertauchen. Zusammen mit einigen Freunden und Familienangehörigen ging es für die acht Taucher an den Attersee im Salzkammergut.

Ziel war der sogenannte Kohlbauernaufsatz, ein kleiner Badeplatz in der Nähe von Unterach. Bei strahlendem, fast frühlinghaftem Sonnenschein und Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt wurde das Equipment ausgepackt und vorbereitet. Anschließend ging es in zwei Gruppen, angeführt von Anderl Stadler und Manfred Fischer, ins sechs Grad Celsius „warme“ Wasser. Bei sehr guter Sicht gab es während des Tauchganges an einer schönen Steilwand viele Aalruten zu sehen und unzählige Barsche bereiteten sich am Grund des Sees auf die Winterruhe vor.

Natürlich kühlt man im Wasser trotzdem aus und muss den



Sie wagten sich ins Wasser: (v. li.) Alex Maschberger, Martin Hirler, Otto Bobenstetter, Uwe Wintergerst, Florian Kalleder, Anderl Stadler, Manfred Fischer und Markus Moser.
– Foto: Tauchclub

Tauchgang rechtzeitig beenden. Wichtig ist, dass man für Tauchgänge um diese Jahreszeit eine entsprechende Ausrüstung wie zum Beispiel einen Trockenanzug benötigt. „Für uns war es im Wasser wärmer als draußen“, meinte Manfred Fischer lachend.

Bei diesem traumhaften Wetter schmeckten die mitgebrachten Weißwürste aus dem Wurstkessel gleich doppelt so gut. Nach der Stärkung und der sogenannten

Oberflächenpause waren sich alle einig, noch einen gemeinsamen Tauchgang durchzuführen. Gemeinsam wurde abschließend auf das klingende Jahr angestoßen und Neptun für eine unfallfreie Tauchsaison gedankt.

Für alle Interessierten, die mal die Unterwasserwelt erkunden möchten, gibt es die notwendigen Informationen und Termine auf der Homepage des Tauchclubs (www.tauchrein.de).
– gei

RNP 10.01.2020